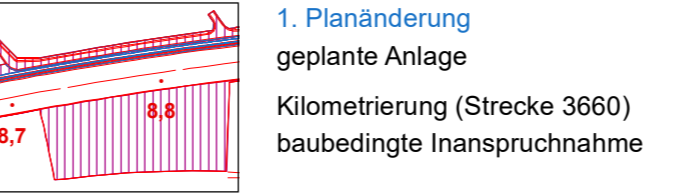


Technische Planung



- 1. Planänderung**
geplante Anlage
- Kilometrierung (Strecke 3660)
baubedingte Inanspruchnahme

Maßnahmen

- Vermeidungs- und Schutzmaßnahmen**
- V1: Anlage von Schutzzäunen, Schutz von Einzelbäumen (gemäß DIN 18.920, RAS-LP4)
 - V4: Errichtung einer Überflughilfe
 - V5: Bautabuzone
 - V6: Herstellung von Öffnungen im Bodenkontaktbereich von Lärmschutzwänden zur Gewährleistung der Querung von Kleintieren
 - V9: Voranbau Eiche und Edellaubholz
 - V2: Ordnungsgemäßer Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen
 - V3: Maßnahmen zum Schutz des Bodens und der Wiederherstellung von Bodenfunktionen (gemäß DIN 18.300, DIN 18.915)
 - V7: Artenschutzrechtlich optimierter Bauablauf
 - V8: Ökologische Baubegleitung

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- A1 (CEF): Herstellung von Ersatzhabitaten für Zauneidechsen vor Baubeginn
- A2: Herstellung von Gehölzstreifen als Leitstruktur und Überflughilfe
- A3: Herstellung von Gehölzpflanzungen
- A4: Aufstellung Eisvogelbruthilfe
- E4: Anlage von Wald nach Bauende außerhalb von Bauflächen
- E5: Herstellung von Ufervegetation und Hochstaudenflur

Gestaltungsmaßnahmen

- G1: Landschaftsrasen im Bereich der Bahnanlage
- G2: Landschaftsrasen mit Gehölzpflanzungen
- G3: Einzelbaumpflanzung / Ergänzung

Wiederherstellungsmaßnahmen

- W1: Wiederherstellung von Waldflächen
- W2: Wiederherstellung von Wiesen
- W3: Wiederherstellung von Baumschulflächen
- W3: Wiederherstellung von Ruderalfluren
- W3: Wiederherstellung von voll- und teilversiegelten Flächen
- W3: Wiederherstellung von Äckern und Gärten
- W4: Wiederherstellung von Ruderalfluren durch Sukzession
- W5: Wiederherstellung von Gehölzen
- W6: Rückbau von versiegelten Flächen
- W7: Wiederherstellung von Waldrand-/saum durch Sukzession

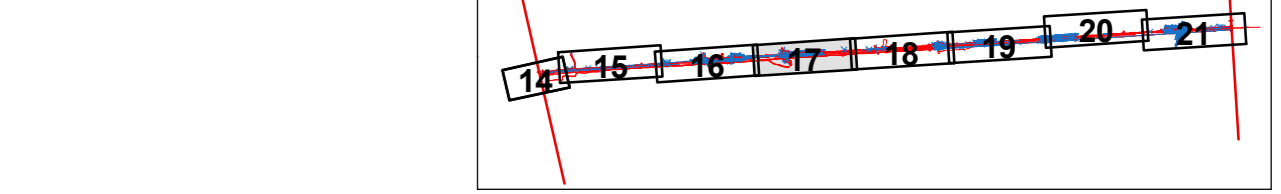
Nachrichtlich

- beantragtes S-Bahn-Vorhaben
- beantragtes S-Bahn-Vorhaben - Änderungen
- 01.111: Biotypen-Grenze mit KV-Code
- 11.121: Garten/Kleingartenanlage mit überwiegendem Nutzgartenanteil
- 11.221: Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer und Gebäude
- 11.222: Blattsschnitte der technischen Lagepläne
- 11.223: ALK: Flurstücksgrenzen und Gebäude aktualisiert

Bestand: Biotypen (Nutzungstypen nach Kompensationsverordnung - KV)

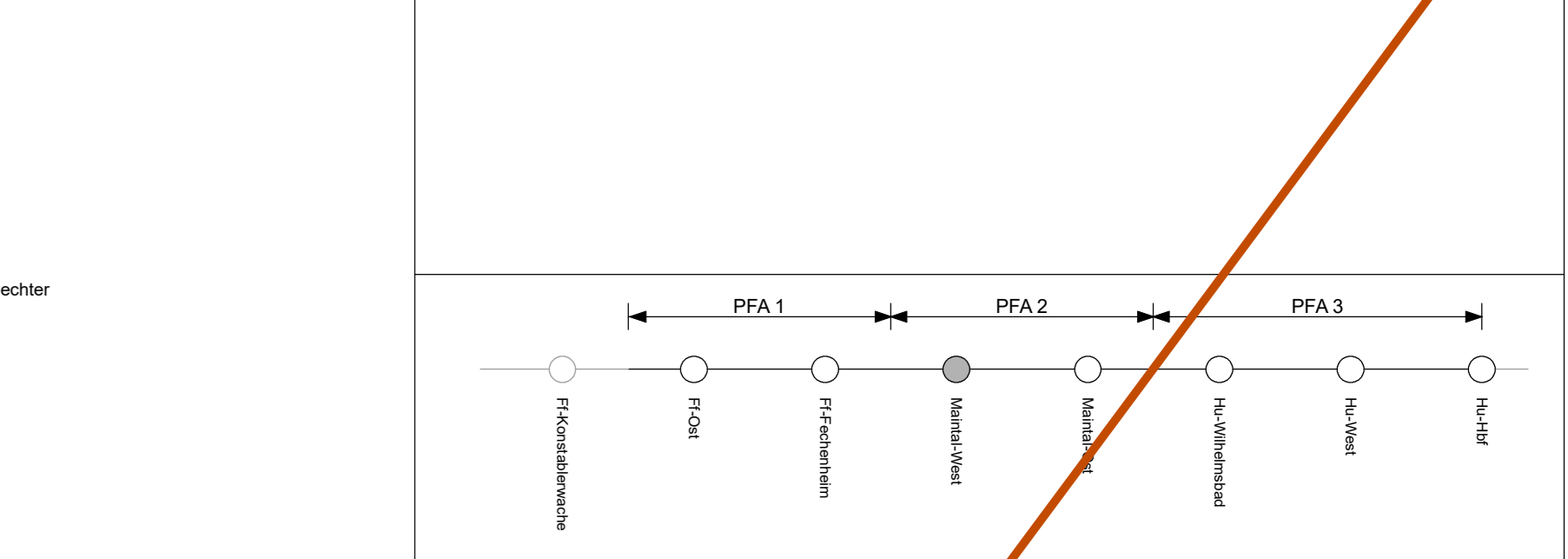
- Laubwald**
- 01.111: Bodensaure Buchenwälder
 - 01.114: Übrige naturnahe Laubholzbestände (mit Berg-Ahorn, Esche, Winter-Linde)
 - 01.121: Eichen-Hainbuchenwald
 - 01.122: Eichenmischwälder (forstlich überformt)
 - 01.133: Erlen-Eschen-Bachrinnenwald
 - 01.134: Schwarzerlebrüche
 - 01.152: Schlagfluren, Naturverjüngungen, Sukzession im und am Wald
 - 01.180: Naturferne Laubholzforste nach Kronenschluss, nicht heimisch
- Nadelwald**
- 01.219: Sonstige Kieferbestände
 - 01.229: Sonstige Fichtenbestände
 - 01.239: Sonstige Lärchenbestände
- Gebüsche, Hecken, Säume**
- 02.100: Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
 - 02.300: Nasse voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
 - 02.400: Hecke/Gebüsch (pflanzung) (heimisch, standortgerecht), gut ausgebildete Gehölze an Straßen-/Bahndämmen
 - 02.500: Hecke/Gebüsch (pflanzung) (standortfremd, Ziergehölze)
 - 02.600: Hecke/Gebüsch (pflanzung) (straßenbegl. usw., nicht auf Mittelstreifen; schwach ausgeprägte Gehölze, auch standortfremd)
- Erwerbsgartenbau, Sonderkulturen, Struobst**
- 03.120: Struobstwiese neu angelegt
 - 03.130: Struobstwiese extensiv bewirtschaftet
 - 03.300: Baumschulen
- Einzelbäume oder Baumgruppen**
- 04.210: Einzelbaum (04.110, 04.120)
 - 04.220: Baumgruppe, Baumreihe: Einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
 - 04.310: Baumgruppe, Baumreihe: Nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
 - 04.320: Allee, Baumreihe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
 - 04.400: Allee, Baumreihe nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
 - 04.500: Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht
 - 04.600: Kopfweiden
- Fließgewässer, Stillgewässer**
- 05.214: Mäßig schnellfließende Bäche (Mittellauf), kleine Flüsse, Gewässergüteklasse II und schlechter
 - 05.241: An Böschungen verkaute Gräben
 - 05.243: Naturfern ausgebaut Gräben
 - 05.250: Begradigte und ausgebaut Bäche
 - 05.260: Naturfern ausgebaut Flussabschnitte
 - 05.312: Eutrophe Seen
 - 05.331: Ausdauernde, naturnahe Kleingewässer
 - 05.342: Kleinspeicher, Teiche
- Röhrichte, Riede, Hochstauden**
- 05.410: Schilfröhrichte
 - 05.430: Andere Röhrichte (Rohrkolben und Rohrglanzgras)
 - 05.440: Großseggenriede
 - 05.460: Nassstaudenfluren
- Grasland im Außenbereich**
- 06.120: Nährstoffreiche Feuchtwiesen
 - 06.220: Weiden, intensiv
 - 06.310: Extensiv genutzte Frischwiesen
 - 06.320: Intensiv genutzte Frischwiesen
 - 06.400: Mager- und Halbtrockenrasen
 - 06.910: Intensiv genutzte Wirtschaftswiesen
 - 06.920: Grünlandensaat, Grasäcker mit Weidelgras etc.
- Ruderalfluren und Brachen**
- 09.110: Ackerbrachen mehr als ein Jahr nicht bewirtschaftet
 - 09.120: Kurzlebige Ruderalfluren (thermophytenreich, konkurrenzschwach, offener, meist nährstoffreicher Boden in Siedlungen und im Kulturland)
 - 09.130: Wiesenbrachen und ruderaler Wiesen
 - 09.150: Feldraine, Wiesenraine, linear (Gräser und Kräuter, keine Büsche breiter als ein Meter)
 - 09.160: Straßentrännen (mit Entwässerungsrinne, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm
 - 09.210: Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte
 - 09.211: Ausdauernde (anthropogen beeinflusste) artenarme Ruderalfluren; nitrophyten- und/oder neophytenreiche Bestände
 - 09.220: Wärmelebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte
 - 09.250: Struobwiesenbrache
 - 09.260: Struobwiesenbrache nach Verbuchung
- Vegetationsarme und kahle Flächen**
- 10.510: Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente usw.
 - 10.530: Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung
 - 10.531: Bahnanlage (Gleiskörper, Schotterbett)
 - 10.532: Bahnanlage (Gleiskörper, Schotterbett), stillgelegt oder unregelmäßig genutzt mit Ruderalvegetation und/oder Gehölzen
 - 10.533: Aktuelle Baustelle zur Kartierungszeit
 - 10.610: bewachsene Feldwege
 - 10.620: Dachfläche nicht begrünt, Siedlungs- und Gewerbeflächen
 - 10.710: Dachfläche nicht begrünt, Siedlungs- und Gewerbeflächen
- Acker und Gärten**
- 11.191: Acker, intensiv genutzt
 - 11.211: Grabeland, Einzelgärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke, meist nicht gewerbsmäßig genutzt
 - 11.212: Garten/Kleingartenanlage mit überwiegendem Nutzgartenanteil
 - 11.221: Gärtnersch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturreiche Hausgärten
 - 11.222: Arten- und strukturreiche Hausgärten
 - 11.223: Intensivrasen, (z. B. in Sportanlagen)
- Änderung des Biotyps**
Änderung des Biotyps

Blattübersicht PFA2-Maintal



Anlage 11.4.17 b wird ersetzt durch
Anlage 11.4.17 c

b	Korrektur Biotyp	Brinkmann	13.09.2018
a	Änderung Maßnahmen, Biotypen und ALK	Brinkmann	15.11.2018
Index:	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
(Genehmigungsvermerk des EBA)			



Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Planverfasser: bosch & partner	Auftrag-Nr.: Datum Name
Bosch & Partner GmbH Kirchhofstraße 2c 44079 Herne Tel. 02323 94629 11 Fax 02323 94629 12 E-Mail: boschpartner.de Herne, 08.11.2018 13.09.2018 09.18 09.18 09.18	Bo, Br He, Wi, Ho, Br Mpf, Ba
Bauherr: DB Netz AG Regionalbereich Mitte Pflanz-Perabo-Platz 4 60328 Frankfurt/Main Frankfurt/Main	Plan-Nr.: 11.4.17 b Genehmigungsplanung Planart: Planzeichen: Blattgr.: 297 x 1540 Einwirkungen (Lastmodelle): Höhen- und Koordinatensystem
Maßstab: 1:1.000	Maßnahmenlageplan Strecke 3685: km 62,079 - km 662,982 Strecke 3660: km 10,671 - km 11,573
Projekt: S-Bahn Rhein-Main, Nordmainische S-Bahn	Planfeststellungsabschnitt 2 - Maintal
Strecke	Bauwerksnummer
Kilometer	Kennzahl
Brückennummer	